

schaubühne

Pressemitteilung

Schaubühne eröffnet am Freitag die neue Spielzeit

Am 16. August, noch vor den meisten anderen Berliner Häusern, öffnet die Schaubühne am Lehniner Platz wieder ihre Pforten. Gezeigt werden Produktionen u. a. von Thomas Ostermeier, Katie Mitchell, Patrick Wengenroth und Falk Richter.

Nach einer vom Publikum gefeierten Premiere von Ödön von Horváths »Jugend ohne Gott« in der Regie von Thomas Ostermeier bei den Salzburger Festspielen beginnt am 16. August bereits die neue Theatersaison an der Schaubühne am Lehniner Platz. Zum letzten Mal bietet sich dann die Gelegenheit, die Produktionen »TRUST« von Falk Richter und »Schatten (Eurydike sagt)« von Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek in der Regie von Katie Mitchell zu sehen. In einer minutiös choreografierten Inszenierung, die Bühnen-Schauspiel und Videoprojektion verbindet, erzählt »Schatten« die Geschichte der antiken Eurydike als Rückkehr in eine moderne Gesellschaft, die für sie als Frau nie einen eigenständigen Platz vorgesehen hatte. In »TRUST« nähern sich Regisseur Falk Richter und die Choreografin und Tänzerin Anouk van Dijk tänzerisch-expressiv den unsicher gewordenen Grundlagen menschlicher Bindungen.

Neben »Hedda Gabler« von Henrik Ibsen in der Regie von Thomas Ostermeier und Carolin Emckes Lecture Performance »Ja heißt ja und ...« wird im August auch Patrick Wengenroths Stückentwicklung »LOVE HURTS IN TINDER TIMES« gezeigt, das aufgrund der großen Nachfrage von der Studio-Bühne in den Globe-Saal des Theaters zieht. Auch von Milo Rau kehrt mit »Mitleid. Die Geschichte des Maschinengewehrs« eine Inszenierung an die Schaubühne zurück.

Den Premierenreigen der neuen Spielzeit eröffnet Patrick Wengenroth am 31. August im Studio mit »THE HUMAN CONDITION« nach Hannah Arendt. Am 5. September kommt mit »Orlando« von Virginia Woolf eine Arbeit von Katie Mitchell zur Premiere, in der sie erneut Schauspiel und Videoprojektion kunstvoll auf der Bühne verbindet. Nach der Premiere in Salzburg folgt am 7. September die Berliner Premiere von Ödön von Horváths »Jugend ohne Gott« in der Regie von Thomas Ostermeier. Und Mitte Oktober wird eine neue Inszenierung von Herbert Fritsch Premiere haben: In »Amphitryon« von Molière ist erstmals das neue Ensemblemitglied Joachim Meyerhoff an der Schaubühne zu erleben.

Für folgende Vorstellungen im August gibt es noch Restkarten:

- »Schatten (Eurydike sagt)«: am 19., 20., 21. und 22.8.
- »LOVE HURTS IN TINDER TIMES« am 21., 22., 24., und 25.8.
- »TRUST«: am 23., 24., 25. und 26.8.
- »Mitleid. Die Geschichte des Maschinengewehrs«: am 30. und 31.8. sowie 1.9.
- »Das Kalkwerk«: am 6. und 7.9.

Karten ab 7 Euro unter 030 890023, ticket@schaubuehne.de und www.schaubuehne.de

Die nächsten Premieren:

- »THE HUMAN CONDITION« nach Hannah Arendt, Realisation: Patrick Wengenroth
Am 31. August 2019 im Studio
- »Orlando« von Virginia Woolf, Regie: Katie Mitchell
Am 5. September 2019
- »Jugend ohne Gott« von Ödön von Horváth, Regie: Thomas Ostermeier
Am 7. September 2019
- »Amphitryon« von Molière, Regie: Herbert Fritsch
Im Oktober 2019

Pressekartenbestellung unter 030 89002147 oder rdries@schaubuehne.de

Berlin, den 15. August 2019